

Am 23. Mai 1957 bin ich in Thüringen geboren worden. Während meines Grundwehrdienstes bei der NVA habe ich mich 1977 entschlossen, Evangelische Theologie zu studieren - so wie es meine Vorfahren väterlicherseits bereits seit Generationen auch schon getan hatten. „Alles was ich bin, bin ich durch die Kirche.“ Sie lehrte mich zu singen, zu denken, zu schreiben, zu reden, zu beten und zu lesen. Viel gelernt habe ich aus den Büchern von Karl Rahner, Eberhard Jüngel, Bernhard Welte, Eugen Drewermann, Hans Albert und Peter Sloterdijk. Sechsdreißig Jahre lang war ich als Landpfarrer im Kirchenkreis Wittenberg am Rande des Fläming unterwegs. Ich danke allen denen, die sich treu zur Kirche halten und sie unterstützen. Für die bisherigen Dienstjahre war es meine Aufgabe, Menschen mit dem Wort der Bibel in insgesamt zehn Dörfern zu begleiten und deren Kirchgebäude als solche erhalten zu helfen. Für die kommende Zeit freue ich mich auf gottesdienstliche Feiern und Begegnungen im Sinne unserer christlichen Tradition. Uns allen - den Fernen wie den Nahen - wünsche ich eine gesegnete Zeit, Gesundheit an Körper, Seele und Geist. Und besonders auch um Gelassenheit für solche Tage, an denen alles schwer erscheint.

Matthias Schollmeyer